

2. Jesus lebt! Ihm ist das Reich über alle Welt gegeben; mit ihm werd auch ich zugleich ewig herrschen, ewig leben. Gott erfüllt, was er verspricht; dies ist meine Zuversicht.

3. Jesus lebt! Wer nun verzagt, lästert ihn und Gottes Ehre. Gnade hat er zugesagt, daß der Sünder sich bekehre. Gott verstößt in Christus nicht; dies ist meine Zuversicht.

7. Fürbitte

Halleluja! Du bist auferstanden, Jesus Christus! Dein Licht macht unser Leben hell. Deine Liebe durchbricht unsere Erstarrung. Dein Heil erlöst uns. Der Tod hat verloren. Denn du bist auferstanden, Jesus Christus! Dein Licht lass aufstrahlen für die Trauernden und für die Einsamen. Dein Licht lass aufstrahlen für die Kranken und für alle, die gegen das Dunkel ankämpfen. Dein Licht lass aufstrahlen inmitten von Gewalt, Hass und Krieg. Denn du bist auferstanden, Jesus Christus! Deine Liebe durchdringe die Herzen der Machthaber und der Klugen. Deine Liebe durchdringe die Herzen der Unbarmherzigen und Überheblichen. Deine Liebe durchdringe die Herzen der Rücksichtlosen und der Böswilligen. Denn du bist auferstanden, Jesus Christus! Deine Gegenwart verwandele diese Welt, du Auferstandener. Deine Gegenwart erlöse die Schuldigen. Deine Gegenwart befreie uns aus unseren Verstrickungen. Deine Gegenwart begeistere deine Kirche und mache sie zur Zeugin der Wahrheit. Denn du bist auferstanden, Jesus Christus! *Halleluja!*

8. Vaterunser

9. Segen

Der HERR segne uns und er behüte uns. Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Der HERR erhebe sein Angesicht auf uns und

Wer an Ostersonntag den Fernsehgottesdienst schauen will: **Das ZDF überträgt am 12.04.2020 / Ostersonntag um 09.30 Uhr einen Ev. Gottesdienst aus der Evangelischen Saalkirche Ingelheim!**

Ein kurzes einminütiges geistliches Wort von Pfarrer Haska oder Pfarrer Pollinger oder Thomas Kern können Sie unter 09285-9619553 hören.

Rufen Sie einfach an!

Pfarrer Haska erreichen Sie unter seiner Funkrufnummer: 01578 444 57 05.

Charis Haska erreichen Sie für ein Gespräch unter der extra eingerichteten Nummer: 09285 9686179

Vorschlag einer Andacht für Ostersonntag, den 12.04.2020

Ostersonntag, freuen wollen wir uns trotz der Beschränkungen, denen wir unterliegen. Freuen darüber, dass wir seien Auferstehung glauben und feiern können. Somit auch hier ein Gottesdienstvorschlag zum Mitfeiern!

Herzlich Ihr Pfarrer Ralf Haska

1. Beginn / Votum

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Dies ist der Tag, den der HERR macht, lasst und freuen und fröhlich an ihm sein. Dass der Tod nicht länger das letzte ist, dass ein neuer Morgen neues Leben an den Tag gebracht hat, dass aus dem Ende des Eines ein neuer Anfang für uns alle wurde, dass wir zum Leben bestimmt sind - das ist die Botschaft dieses Tages, das verkündet uns Ostern.

2. Liedvorschlag (oder ein anderes Lied)

EG 108 Mit Freuden zart

Text: Georg Vetter 1566 / Melodie: Böhmisches Brüder 1566 nach Guillaume Franc 1543 (zu Psalm 138)



1. Mit Freu - den zart zu die - ser Fahrt laßt uns zu - gleich fröh - lich
beid, groß und klein, von Her - zen rein mit hel - lem Ton frei er -



sin - gen, Das e - wig Heil wird uns zu - teil,
klin - gen.



denn Je - sus Christ er - stan - den ist, welchs er läßt reich - lich ver - kün - den.

2. Er ist der Erst, der stark und fest
all unsre Feind hat bezwungen
und durch den Tod als wahrer Gott
zum neuen Leben gedrunge[n],
auch seiner Schar verheißen klar
durch sein rein Wort, zur Himmelsport
desgleichen Sieg zu erlangen.

3. Singt Lob und Dank mit freiem Klang
unserm Herrn zu allen Zeiten
und tut sein Ehr je mehr und mehr
mit Wort und Tat weit ausbreiten:
so wird er uns aus Lieb und Gunst
nach unserm Tod, frei aller Not,
zur ewgen Freude geleiten.

3. Psalm / Vorschlag 118 i.A. (im Wechsel oder allein lesen)

Der HERR ist meine Macht und mein Psalm und ist mein Heil.

Man singt mit Freuden vom Sieg in den Hütten der Gerechten:

Die Rechte des HERRN behält den Sieg!

Die Rechte des HERRN ist erhöht; die Rechte des HERRN behält den Sieg!

Ich werde nicht sterben, sondern leben

und des HERRN Werke verkündigen.

Der HERR züchtigt mich schwer; aber er gibt mich dem Tode nicht preis.

Tut mir auf die Tore der Gerechtigkeit,

dass ich durch sie einziehe und dem HERRN danke.

Das ist das Tor des HERRN; die Gerechten werden dort einziehen.

Ich danke dir, dass du mich erhört hast und hast mir geholfen.

Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, ist zum Eckstein geworden.

Das ist vom HERRN geschehen und ist ein Wunder vor unsern Augen.

Dies ist der Tag, den der HERR macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.

4. Lesung des Osterevangeliums: Markus 16, 1-8

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben. 2 Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. 3 Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? 4 Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggerollt war; denn er war sehr groß. 5 Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich. 6 Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten. 7 Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hinget nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat. 8 Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

5. Glaubensbekenntnis / Apostolisches Glaubensbekenntnis

6. Biblische Auslegung zu 1. Korinther 15, 12-28

Wenn aber Christus gepredigt wird, dass er von den Toten auferweckt ist, wie sagen dann einige unter euch: Es gibt keine Auferstehung der Toten? 13 Gibt es keine

Auferstehung der Toten, so ist auch Christus nicht auferweckt worden. 14 Ist aber Christus nicht auferweckt worden, so ist unsre Predigt vergeblich, so ist auch euer Glaube vergeblich. 15 Wir würden dann auch als falsche Zeugen Gottes befunden, weil wir gegen Gott bezeugt hätten, er habe Christus auferweckt, den er nicht auferweckt hätte, wenn doch die Toten nicht auferstehen. 16 Denn wenn die Toten nicht auferstehen, so ist Christus auch nicht auferstanden. 17 Ist Christus aber nicht auferstanden, so ist euer Glaube nichtig, so seid ihr noch in euren Sünden; 18 dann sind auch die, die in Christus entschlafen sind, verloren. 19 Hoffen wir allein in diesem Leben auf Christus, so sind wir die elendesten unter allen Menschen. 20 Nun aber ist Christus auferweckt von den Toten als Erstling unter denen, die entschlafen sind. 21 Denn da durch einen Menschen der Tod gekommen ist, so kommt auch durch einen Menschen die Auferstehung der Toten. 22 Denn wie in Adam alle sterben, so werden in Christus alle lebendig gemacht werden. 23 Ein jeder aber in der für ihn bestimmten Ordnung: als Erstling Christus; danach die Christus angehören, wenn er kommen wird; 24 danach das Ende, wenn er das Reich Gott, dem Vater, übergeben wird, nachdem er vernichtet hat alle Herrschaft und alle Macht und Gewalt. 25 Denn er muss herrschen, bis Gott »alle Feinde unter seine Füße gelegt hat« (Psalm 110,1). 26 Der letzte Feind, der vernichtet wird, ist der Tod. 27 Denn »alles hat er unter seine Füße getan« (Psalm 8,7). Wenn es aber heißt, alles sei ihm unterworfen, so ist offenbar, dass der ausgenommen ist, der ihm alles unterworfen hat. 28 Wenn aber alles ihm untertan sein wird, dann wird auch der Sohn selbst untertan sein dem, der ihm alles unterworfen hat, auf dass Gott sei alles in allem.

7. Liedvorschlag (oder ein anderes Lied) EG 115 Jesus lebt, mit ihm auch ich

Text: Christian Fürchtegott Gellert 1757 / Melodie: Jesus, meine Zuversicht (Nr. 526)



1. Je - sus lebt, mit ihm auch ich!
Er, er lebt und wird auch mich



Tod, wo sind nun dei - ne Schre - cken?
von den To - ten auf - er - we - cken.



Er ver - klärt mich in sein Licht; dies ist mei - ne Zu - ver - sicht.

